

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen

Jahrgang 219

Nr. 263a

Halle - Saale

Sonntag, 7. Nov. 1926

Anzeigenpreis: Die 8 Spalten 24 mm breit mit 10 Spalten 18 mm breit...
Eigene Berliner Redaktion - Verlag v. Strauß und Cohn Halle-Saale.

Um die Erwerbslosenfürsorge

Weitere Reichstagsdebatte über die Erwerbslosenfrage

Berlin, 6. November.

Die Reichstagsdebatte über die Erwerbslosenfrage wird fortgesetzt. Als erster Redner nimmt Herr...

Herr Dr. G. (Komm.) Die großen Gewinne der Industrie werden nur durch Ausbeutung der Arbeiterschaft und der kleinen...

tragezeit. Bei Feststellung der Lageordnung verlangen die Kommunisten für den Montag die Bestätigung ihrer Interpellation wegen der Arbeitslosenfrage. Der Präsident stellt fest, daß der...

Dr. Reinhold über die Erhöhung der Erwerbslosenfürsorge

Berlin, 6. November. Der Reichstagspräsident hat heute seine Beratung nach dem Reichstag wieder aus...

Grzesinskijs Verteidigungsversuch

Landtagsdebatte über die innerpolitischen Ausfreiungen

Berlin, 6. November. Der preussische Landtag setzte heute die...

Herr v. Ademann (Komm.) fordert, daß die Protokolle über den...

Herr v. Riebel (Dem.) schloß sich dem Danke des Ministers für...

Herr v. Radendorff (V. Ver.) erklärt, die Ablehnung der von...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Herr v. B. (BSP) polemisiert gegen die widerliche Haltung der...

Braun und der 9. November

(Von unferer Berliner Schriftleitung.)

Berlin, 6. November. Der preussische Innenminister Braun will am Dienstag im Berliner Rundfunksender einen Vortrag halten über das Thema: „Der 9. November als historischer Feiertag.“

Garibaldi

Paris, 6. Nov. Wie aus Marseille gemeldet wird, hat die vorige Bereinigung der Garibaldianer, die während des Strages an der Seite Frankreichs kämpften, eine Kundgebung an alle Italiener gesendet, in der die Heber der Giuseppe-Gesellschaft die Wichtigkeit darstellt und die Bundesliste in Frankreich zur Ruhe ermahnt werden. Nicotini Garibaldi wurde aus der Bereinigung ausgeschlossen mit der Begründung, daß er seine Kameraden aufgeben und den Faschismus, soviel er und neuerdings (schlechte) wieder gegen ihn zu arbeiten aufgegeben habe.

Nachmals strenges Verbot faschistischer Demonstrationen Mailand, 6. November. Das offizielle Kommuniqué über die gestrige Nachtigung des großen faschistischen Rates läßt erkennen, daß es in den letzten Tagen zu größeren Ausbreitungen auch gegen ausländische Konsulate, besonders aber gegen das Eigentum der „Popolari“ in Oberitalien gekommen ist.

Dor den Parlamentswahlen in Griechenland Athen, 6. November. Die Parlamentswahlen in Griechenland, die ursprünglich auf den 24. Oktober festgesetzt wurden nun am morgigen Sonntag stattfinden.

Regierungskrise in Memel Memel, 6. November. Landespräsident Simonaitis hat seinen Rücktritt erklärt, nachdem der Memelländische Ratlang ihn in der heutigen Sitzung mit 21 Stimmen bei 7 Stimmenthalten das Mißtrauen ausgedrückt hat.

Der deutsch-baltische Schiedsgerichtszwang ratifiziert Rostock, 6. Nov. Der Schiedsgerichtszwang mit Deutschland wurde einstimmig angenommen. Der Vertrag ist damit ratifiziert.

Aus aller Welt

Karl Turban 70 Jahre alt

Berlin, 6. November. Am Sonntag, den 7. November, feiert Gesammelter Karl Turban, der Gründer der Dabos, einer der ersten Klammern auf dem Gebiete der Tuberkulosebekämpfung, seinen 70. Geburtstag.

Ein Güterzug fährt in eine Arbeiterkolonie Wittenberg, 6. November. Heute morgen 6.10 Uhr fuhr ein Güterzug auf dem Bahnhof Dersgenhof, auf der Straße Berlin-Damberg, in eine Arbeiterkolonie hinein, wobei vier Arbeiter getötet und zwei schwer verletzt wurden.

Revision im Seelbader Prozeß

Gießen, 6. Nov. Die beiden Hauptangeklagten im Seelbader Prozeß, Gießinger und Will Weber, haben ihre Rechtsanwältin gegen den Urteil Revision eingeleitet.

Kampf mit einem Jagdenhletterer

Regensburg, 6. November. Gestern nacht fuhr ein Einbrecher in den Saal des Hotel Maritania in Regensburg ein, wurde aber von dem Bewohner des Zimmers, einem Berliner, verhaftet.

Schneezerwürfungen im Sippischen Lande

Detmold, 3. Nov. Ingehorene Wetterverhältnisse hat der Schneesturm im ganzen Sippischen Lande angebracht. Die Schneemassen belagerten die Dämme derart, daß mehrere tausend Büden unter ungünstigen Umständen zu Boden geworfen wurden.

Schweres Krawallgeschehen in Mecklenburg

Ein schweres Krawallgeschehen folgte, erregte sich auf der Straße Dabel-Wankow. Der Kaufmann Sellmuth Darnack aus Greib fuhr mit seinem Kraftwagen nach Wankow.

Ein Briefträger, der wenige Minuten später an der Wache hinfuhr vorbeizuging, fand zwei Leichen unter dem Wagen und den Besitzer Garnd und den Kraftwagenführer Otto...

Der Binger Juwelenraub vor Gericht

Berlin, 4. November. Am 18. November dieses Jahres hat vor dem Amtsgericht Berlin-Mitte die Aburteilung des Binger Juwelenraubs erfolgt.

Räufelhafter Raubmord

Berlin, 6. November. Am Montag abend ereignete sich ein Raubmord an einem jungen Mann, der sich auf dem Weg zum Franz Bräse aus der Straße zum Fremdenbüro eintrug.

Gründung eines Komitees

Berlin, 4. November. Der Komitee für die Aburteilung des Binger Juwelenraubs hat sich am Montag abend in der Wohnung des Herrn...

Umhang der „Dalezia“

London, 3. Nov. In dem Verfahren gegen den Kapitän die Lieberlebenden des bei den Bermuda-Inseln gesunkenen Dampfers, das vor dem Richter des Schiedsgerichts stattfand, kam die wichtige Frage auf, ob die „Dalezia“...

Das rote Gemack

10) Roman von E. Klingling-Valentin. Die Gestalt und wohl das Können am Ganzen. Ja, es ist rührend, einen Mann in jene Vergangenheit zu tun, in die Welt der Gewissenhaftigkeit der Bescheidenheit und Anstandslosigkeit. Damals war der Mensch auf behäbiger Weise, weil er sich mit 5 Pfennig mehr Freude verschaffen konnte, als wir jetzt mit 5 Mark.

zum Glück reichenden gefalteten Rock und das fleißige Mädchen der schilleren Leinwand der Sammelkiste. Die Diener waren mit langen dunkelblauen Schürzen und Ankleiden besetzt. Um sie von den Gästen zu unterscheiden, trugen sie weiße Arm- und silberne Ärmelknöpfe mit dem Wappenstein Wappen.

Die lächelnden Verbergungen und scharfsten Wien der Herren liehen Beneke erkannte, daß die Rote Mäkel war, die sie zu den Krawallen, die sie — wie ihm Baldeste ganz erklärte — in Anlehnung an den Versuch ihres Vorfahren gemacht hatten.

